

04.11.2016 – 15:30 Uhr

## Magna veröffentlicht rekordverdächtige Ergebnisse für das dritte Quartal und für das bisherige Jahr

Ontario (ots/PRNewswire) -

Der Umsatz legt im dritten Quartal um rekordverdächtige 16 % zu; weit über 3 % Wachstum in der weltweiten Leichtfahrzeugproduktion

- Der verwässerte Ertrag pro Aktie aus laufenden Geschäften steigt in diesem Quartal um rekordverdächtige 14 %
- Rückzahlung von 288 Millionen USD an Aktionäre durch Aktienrückkäufe und Dividenden

Magna International Inc. (TSX: MG; NYSE: MGA) veröffentlichte heute die Finanzergebnisse für das dritte Quartal mit Abschluss zum 30. September 2016.

DREIMONATSBERICHT ZUM  
NEUNMONATSBERICHT ZUM  
30. September 2016  
30. September 2015

	2016	2015	2016	2015
Umsatz	\$ 8.849	\$ 7.661	\$ 27.192	\$ 23.566
Bereinigter EBIT(1)	\$ 715	\$ 565	\$ 2.202	\$ 1.873
Ergebnis aus laufender Betriebstätigkeit vor Einkommensteuern	\$ 692	\$ 680	\$ 2.134	\$ 2.027
Netto-Ergebnis aus laufender Betriebstätigkeit zurechenbar für Magna International Inc.	\$ 503	\$ 470	\$ 1.553	\$ 1.463
Verwässerter Ertrag pro Aktie aus				

laufender

Geschäftstätigkeit \$ 1,29    \$ 1,13    \$ 3,92  
\$ 3,53

Alle Ergebnisse sind in Millionen USD angegeben, ausgenommen Aktienergebnisse, welche in USD ausgewiesen sind.

(1) Der bereinigte EBIT ist der Maßstab für den Gewinn oder Verlust des Segments, wie in den vorläufigen konsolidierten Abschlüssen berichtet. Der bereinigte EBIT ist das Betriebsergebnis vor Ertragsteuern; Zinsverbindlichkeiten (Ertrag), netto; und sonstigen Einnahmen, netto.

#### DREIMONATSBERICHT ZUM 30. SEPTEMBER 2016

Wir erzielten zum Quartalsende am 30. September 2016 ein Rekordergebnis von 8,8 Milliarden USD, was im Vergleich zum dritten Quartal 2015 einen Zuwachs von 16 % bedeutet. Dieses starke Wachstum gegenüber dem Vorjahr erfolgte trotz der Tatsache, dass die Leichtfahrzeugproduktion in Nordamerika im Vergleich zum Vorjahresquartal nur um 1 % zugelegt hat und die europäische Leichtfahrzeugproduktion um 2 % zurückgegangen ist.

Die Umsätze aus der Gesamtfahrzeugmontage sind im dritten Quartal 2016 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 4 % gesunken, während das Volumen der Gesamtfahrzeugfertigung um 19 % auf ungefähr 19.000 Einheiten gesunken ist. Diese Rückgänge sind größtenteils auf das nahende Produktionsende der Modelle MINI Countryman und Paceman zurückzuführen.

Im dritten Quartal 2016 betrug das Ergebnis der laufenden Betriebstätigkeit vor Ertragssteuern 692 Mio. USD und der Nettoertrag aus laufenden Geschäften 503 Mio. USD. Dies entspricht im Vergleich zum dritten Quartal 2015 jeweils einer Steigerung von 2 bzw. 7 %. Der verwässerte Ertrag je Aktie aus laufenden Geschäften stieg im dritten Quartal 2016 um 0,16 USD oder 14 % und spiegelt somit die vorteilhaften Auswirkungen einer reduzierten Aktienanzahl wider.

Im dritten Quartal mit Abschluss zum 30. September 2016 generierten wir verfügbare Mittel aus der Betriebstätigkeit in Höhe von 796 Mio. USD vor Änderungen bei den betrieblichen Aktiva und Passiva und investierten 139 Mio. USD in betriebliche Aktiva und Passiva. Die gesamte Investitionstätigkeit für das dritte Quartal 2016 belief sich auf 556 Mio. USD, einschließlich 390 Mio. USD für Sachanlagenzugänge und 166 Mio. USD für Investitionen sowie andere Anlagegüter.

#### NEUNMONATSBERICHT ZUM 30. SEPTEMBER 2016

Wir verzeichneten für die neun Monate mit Abschluss zum 30. September 2016 einen Umsatz von 27,2 Mrd. USD, was im Vergleich mit den ersten neun Monaten des Vorjahres einen Anstieg von 15 % bedeutet. Bereinigt um die Auswirkung der Währungsumrechnung sind unsere Umsätze in den ersten neun Monaten 2016 im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2015 um 17 % gestiegen. Im Vergleich dazu ist die Leichtfahrzeugproduktion in Nordamerika und Europa während der ersten neun Monate des Jahres 2016 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum jeweils um 4 und 5 % gestiegen.

Unser Umsatz aus der Gesamtfahrzeugproduktion ist in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 1 % gestiegen. Das Volumen der Gesamtfahrzeugmontage fiel um 14 % auf rund 68.000 Einheiten. Dieser Rückgang ist größtenteils auf das nahende Produktionsende der Modelle MINI Countryman und Paceman zurückzuführen.

Während der neun Monate mit Abschluss zum 30. September 2016 betragen die Einnahmen aus laufender Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern 2,1 Mrd. USD und die der Magna International Inc. zuzurechnenden Nettoeinnahmen aus laufender Geschäftstätigkeit 1,6 Mrd. USD. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahreszeitraum Steigerungen in Höhe von jeweils 107 Mio. USD und 90 Mio. USD. Der verwässerte Ertrag je Aktie aus laufenden Geschäften stieg in den neun Monaten zum 30. September 2016 um 0,39 USD oder 11 % und spiegelt somit die vorteilhaften Auswirkungen einer reduzierten Aktienanzahl wider.

Während den ersten neun Monaten mit Abschluss zum 30. September 2016 erzielten wir verfügbare Mittel aus der Betriebstätigkeit in Höhe von 2,4 Mrd. USD vor Änderungen der nicht zahlungswirksamen betrieblichen Aktiva und Passiva und investierten 759 Mio. USD in nicht zahlungswirksame betriebliche Aktiva und Passiva. Die gesamte Investitionstätigkeit für die ersten neun Monate des Jahres 2016 betrug 3,3 Mrd. USD. Darin sind 1,8 Mrd. USD für den Kauf von Niederlassungen, 1,1 Mrd. USD für Sachanlagen und 323 Mio. USD für Investitionen und sonstige Anlagegüter enthalten.

Eine detailliertere Erörterung unserer konsolidierten Finanzergebnisse für das dritte Quartal sowie für die ersten neun Monate mit Abschluss zum 30. September 2016 befindet sich in der Managementdiskussion und Analyse der Betriebsergebnisse und Finanzpositionen (MD&A) sowie den geprüften vorläufigen konsolidierten Abschlüssen und den Anmerkungen dazu, die dieser Pressemitteilung beigefügt sind.

#### KAPITALRÜCKZAHLUNG AN DIE AKTIONÄRE

Während der drei und neun Monate zum 30. September 2016 kaufte Magna im Rahmen seines Normal Course Issuer Bid (NCIB), das im November 2016 ausläuft, 4,7 Mio. Aktien für 191 Mio. USD und 19,8 Mio. Aktien für 799 Mio. USD zurück.

Heute kündigte unser Vorstand eine vierteljährliche Dividende von 0,25 USD für unsere im Umlauf befindlichen Stammaktien für das Quartalsende mit Abschluss zum 30. September 2016 an. Diese Dividende wird am 9. Dezember 2016 an die zum 25. November 2016 registrierten Aktieninhaber zur Zahlung fällig.

#### WEITERE ANGELEGENHEITEN

Unter der Voraussetzung der Genehmigung durch die Toronto Stock Exchange und durch die New York Stock Exchange hat unser

Vorstand einen Normal Course Issuer Bid (NCIB) genehmigt, um bis zu 38 Millionen unserer Stammaktien zu erwerben, was etwa 10 % unserer börsengehandelten Stammaktien entspricht. Dieser NCIB soll etwa am 14. November 2016 beginnen und wird ein Jahr später enden.

#### AKTUALISIERTE PROGNOSE FÜR 2016

##### Leichtfahrzeugproduktion (Einheiten)

Nordamerika

17,8 Mio.

Europa

21,5 Mio.

##### Produktionsverkäufe

Nordamerika

19,2719,6 Mrd. USD

Europa

9,079,3 Mrd. USD

Asien

2,172,2 Mrd. USD

Rest der Welt

0,470,5 Mrd. USD

Produktionsverkäufe, gesamt

30,7731,6 Mrd. USD

##### Erträge aus Gesamtfahrzeugmontage

2,072,2 Mrd. USD

Gesamtumsatz

35,8 -

37,0 Mrd. USD

EBIT-Marge(2) ca. 8 %

Netto-Zinsaufwendungen

ca.

90 Mio. USD

Steuersatz(2)

ca. 26 %

Kapitalaufwand

1,871,9 Mrd. USD

##### (2) Ausschließlich sonstiger Aufwendungen, netto

Bei dieser Prognose für 2016 sind wir neben den Angaben zur Leichtfahrzeugproduktion für 2016 davon ausgegangen, dass es keine wesentlichen Übernahmen oder Veräußerungen geben wird. Des Weiteren haben wir angenommen, dass die Devisenkurse für die meisten Währungen der Länder, in denen wir Geschäfte tätigen, im Vergleich zum US-Dollar in etwa bei den aktuellen Kursen liegen werden.

Für interessierte Analysten und Aktionäre werden wir am Donnerstag, dem 3. November 2016, um 8:30 Uhr EDT eine Telefonkonferenz abhalten, um unsere Ergebnisse des dritten Quartals zu besprechen. Die Telefonkonferenz wird von Chief Executive Officer Don Walker geleitet. Die Einwahlnummer für diese Telefonkonferenz lautet +1-800-926-6571. Für Anrufer aus Übersee gilt die folgende Einwahlnummer: 1-416-981-9025. Bitte wählen Sie sich mindestens zehn Minuten vor Beginn der Konferenz ein. Wir werden die Telefonkonferenz auch live auf <http://www.magna.com> übertragen. Die Vortragsunterlagen werden am Donnerstagmorgen noch vor Konferenzbeginn auf unserer Website verfügbar sein.

TAGS

Quartalerträge, Rekordquartal, Finanzergebnisse, Umsatzzuwachs

##### ÜBER MAGNA INTERNATIONAL

Wir sind ein führender, weltweit tätiger Automobilzulieferer mit 312 Fertigungsbetrieben(3) und 98 Produktentwicklungs-, Konstruktions- und Vertriebszentren(3) in 29 Ländern. Wir beschäftigen über 155.000 Mitarbeiter,(3) die bestrebt sind, unseren Kunden mithilfe innovativer Produkte sowie Herstellungsverfahren auf höchstem Niveau einen überdurchschnittlichen Mehrwert zu bieten. Unsere Kompetenzen umfassen die komplette Fahrzeugtechnik und Auftragsfertigung. Unsere Produktpalette umfasst

Karosserien, Fahrwerke, Außenteile, Sitze, Antriebsstränge, Elektronik, aktive Fahrerassistenzsysteme, Spiegel, Verschlüsse und Dachsysteme. Unsere Stammaktien werden an der Toronto Stock Exchange (MG) und der New York Stock Exchange (MGA) gehandelt. Weitere Informationen über Magna finden Sie auf unserer Website <http://www.magna.com>.

## ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen und Informationen, die "zukunftsgerichtet" im Sinne des geltenden Wertpapierrechts sind, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Aussagen zu Magnas Prognose zur Leichtfahrzeugproduktion in Nordamerika und Europa; erwartete konsolidierte Umsatzzahlen, basierend auf den Leichtfahrzeugproduktionsmengen; Produktionsumsatz, einschließlich der für 2016 erwarteten Aufgliederung in die Segmente Nordamerika, Europa, Asien und Restliche Welt; Umsatz bei der Komplettmontage von Fahrzeugen; konsolidierte EBIT-Marge, Zinsverbindlichkeiten (netto); tatsächlicher Ertragssteuersatz, Ausgaben für Anlagevermögen sowie zukünftige Kapitalrückzahlungen an unsere Aktionäre, einschließlich durch Dividenden oder Aktienrückkäufe. Die zukunftsbezogenen Aussagen bzw. Informationen in dieser Pressemitteilung werden zu Informationszwecken über die aktuellen Erwartungen, Pläne und Prognosen des Managements getätigt, und diese Informationen sind für andere Zwecke eventuell nicht geeignet. Zukunftsgerichtete Aussagen bzw. Informationen können finanzielle oder andere Prognosen sowie Aussagen bezüglich unserer zukünftigen Pläne, Ziele oder wirtschaftlichen Leistung oder bezüglich der Annahmen enthalten, die auf vorangegangene und andere Aussagen zurückgehen, die keine Wiedergaben historischer Tatsachen sind. Um zukunftsbezogene Aussagen zu tätigen bzw. zukunftsgerichtete Informationen weiterzugeben, verwenden wir Worte wie "könnte", "würde", "sollte", "wird", "wahrscheinlich", "erwarten", "voraussehen", "glauben", "beabsichtigen", "planen", "prognostizieren", "vorhersagen", "projizieren", "schätzen" und ähnliche Ausdrücke, die zukünftige Entwicklungen oder Vorfälle beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen bzw. Informationen basieren auf Informationen, die uns aktuell zur Verfügung stehen, sowie auf Annahmen und Analysen, die wir in Bezug auf unsere Erwartungen und unsere Wahrnehmungen historischer Trends, der aktuellen Bedingungen und erwarteter Entwicklungen formulieren, sowie auf anderen Faktoren, die wir unter den gegebenen Umständen für angemessen halten. Ob jedoch tatsächliche Ergebnisse und Entwicklungen unseren Erwartungen und Prognosen gerecht werden, ist abhängig von einer Anzahl von Risiken, Annahmen und Unwägbarkeiten, von denen sich viele unserer Einflussnahme entziehen und deren Auswirkungen schwer vorhergesagt werden können. Zu diesen gehören unter anderem: die Möglichkeit einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen oder ein längerer Zeitraum wirtschaftlicher Unsicherheit; ein Rückgang des Kundenvertrauens und die erwartungsgemäß negativen Auswirkungen auf die Höhe der Produktionsvolumina; wirtschaftliche oder politische Unsicherheit, unter anderem als Folge des möglichen Austritts des Vereinigten Königreichs aus der EU und/oder das Ergebnis der US-Präsidentenwahl 2016; Rechtsansprüche und/oder aufsichtsbehördliche Maßnahmen gegen uns, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Verfahren, die sich aus unserer globalen Überprüfung mit Fokus auf kartellrechtlichen Risiken ergeben könnten; die Unterproduktion einer oder mehrerer unserer Betriebseinheiten; anhaltender Preisdruck, einschließlich unserer Fähigkeit, Preiszugeständnisse an unsere Kunden auszugleichen; unsere Fähigkeit, erfolgreich wesentliche neue oder übernommene Geschäfte einzuführen; Restrukturierung, Stellenabbau und/oder andere signifikante einmalige Kosten; unsere Fähigkeit, Akquisitionen erfolgreich zu erkennen, abzuschließen und zu integrieren oder erwartete Synergien zu realisieren; unsere Fähigkeit, geeignete Due-Diligence-Maßnahmen im Hinblick auf die Akquisitionsziele durchzuführen; eine Erhöhung unseres Risikoprofils infolge abgeschlossener Akquisitionen; Verschiebungen von Marktanteilen, die uns von unseren wichtigsten Kunden entfernen; Verschiebungen der Marktanteile hinsichtlich bestimmter Fahrzeuge oder segmente, oder die Abkehr von Fahrzeugen an denen wir einen signifikanten Anteil haben; die Unfähigkeit, unser Unternehmen zu konsolidieren oder auszubauen; Risiken der Geschäftstätigkeit in Auslandsmärkten, einschließlich China, Russland, Indien, Argentinien und Brasilien und anderen für uns nichttraditionellen Märkten; Fluktuation des realtiven Währungswertes; ein länger andauernder Lieferausfall von Komponenten von unseren Lieferanten; Arbeitsniederlegungen und Arbeitsrechtsstreitigkeiten; ein geplanter Produktionsstillstand aufgrund der Schließung der Produktionsanlagen eines unserer Kunden (typischerweise im dritten und vierten Quartal eines jeden Kalenderjahres); unsere Fähigkeit, mit anderen Automobillieferanten zu konkurrieren; eine Verringerung beim Outsourcen eines Kunden oder der Verlust eines Materialproduktions- oder Montageprogramms; die Beendigung oder ausbleibende Erneuerung eines wesentlichen Produktionsauftrags eines Kunden; unsere Fähigkeit, immer wieder innovative Produkte und Verfahren zu entwickeln; die Auswirkungen volatiler Rohstoffpreise und unsere Fähigkeit, diese Schwankungen auszugleichen; Garantie- und Rückrufkosten; Restrukturierungsmaßnahmen von OEMs, einschließlich der Schließung von Werken; ein Stillstand der Produktionsanlagen unserer Kunden oder deren Unterlieferanten aufgrund von Arbeitsniederlegungen; Risiken von Produktionsunterbrechungen im Zusammenhang mit Naturkatastrophen; die Sicherheit und Zuverlässigkeit unserer IT-Systeme; Pensionsfonds-Verbindlichkeiten; Veränderungen der Zusammensetzung unseres Umsatzes zwischen Rechtsgebieten mit niedrigeren Steuersätzen und Gebieten mit höheren Steuersätzen sowie unserer Fähigkeit, steuerliche Verluste voll geltend zu machen; Sonderabschreibungen bezüglich Goodwill, lebenslangem Anlagevermögen und latenten Steuerguthaben; andere mögliche Steuerverbindlichkeiten; Veränderungen unserer Bonität; Änderungen von Gesetzen und staatlichen Vorschriften; Kosten im Zusammenhang mit der Erfüllung von Umweltgesetzen und -vorschriften; Liquiditätsrisiken; Unfähigkeit, zukünftige Investmentrenditen zu erreichen, die früheren Renditen entsprechen oder diese übertreffen; die Unvorhersehbarkeit und die Fluktuation bei den Handelskursen für unsere Stammaktien; sowie andere Faktoren, die in unserer jährlichen Informationsbroschüre bei den Börsenaufsichtsbehörden in Kanada sowie in unserem bei der amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde auf Formblatt 40-F eingereichten Jahresbericht sowie in späteren Veröffentlichungen dargelegt sind. Bei der Bewertung von zukunftsgerichteten Aussagen bzw. Informationen warnen wir den Leser davor, unverhältnismäßig viel Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen bzw. Informationen zu setzen. Die Leser sollten besonders die zahlreichen Faktoren berücksichtigen, die die Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse von den prognostizierten erheblich beeinträchtigen könnten. Außer in den durch die einschlägigen Vorschriften des Wertpapierrechts bestimmten Fällen beabsichtigen wir nicht und verpflichten uns nicht, zukunftsbezogene Aussagen bzw. Informationen an nachfolgend auftretende Informationen, Ereignisse, Ergebnisse oder Umstände oder andere Vorfälle anzupassen.

(3) Diese Zahlen berücksichtigen Produktionsbetriebe, Entwicklungs-, Technik- und Vertriebszentren sowie Mitarbeiter von bestimmten at-equity bilanzierten Betrieben

ANSPRECHPARTNER FÜR INVESTOREN: Louis Tonelli, Vice-President, Investor Relations, louis.tonelli@magna.com , +1-905-726-7035; ANSPRECHPARTNERIN FÜR MEDIEN: Tracy Fuerst, Director of Corporate Communications & PR, tracy.fuerst@magna.com , +1-248-631-5396

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001452/100795214> abgerufen werden.